

21.11.2022

Das Radverkehrsnetz Ludwigshafen

Das Ludwigshafener Radverkehrsnetz umfasst 182 Kilometer davon sind 139 Kilometer auf angelegten Radwegen vorhanden, 25 Kilometer auf Wirtschaftswegen und 18 Kilometer auf sonstigen Wegen wie Gehwegen und Fußgängerzonen oder für Radler*innen geöffnete Einbahnstraßen in der Gegenrichtung.

Laut der jüngsten Untersuchung über das Verkehrsverhalten der Ludwigshafener Bevölkerung aus dem Jahr 2018 werden im Jahresmittel 15 Prozent aller Wege mit dem Fahrrad zurückgelegt. Bezogen auf Wege, die nur innerhalb von Ludwigshafen erfolgen, liegt der Wert bei 18 Prozent. Wege im Berufsverkehr werden zu 20 Prozent mit dem Rad zurückgelegt. Im Jahr 2023 wird eine Erhebung zum Verkehrsverhalten durchgeführt werden, an der Ludwigshafen erneut teilnehmen wird. Die Ergebnisse erwartet die Stadt Mitte bis Ende 2024.

Derzeit zeigt sich, möglicherweise auch durch die Corona-Pandemie bedingt, eine Zunahme der Radfahrten. Diese Entwicklung lässt sich durch die Zahlen an den Zählstellen in der Brunckstraße und im Stadtteil West dokumentieren. Hier verzeichnet die Stadt im Jahr 2022 in den Monaten Januar bis August Steigerungen zwischen 13 und 23 Prozent im Vergleich zum Jahr 2021. Die Daten aus den Fahrradzahlstellen können unter www.ludwigshafen.de/nachhaltig/verkehr/radfahren/fahrrad-zaehlstellen auf der städtischen Internetseite eingesehen werden.

Das Ludwigshafener Radnetz wird durch so genannte Pendlerradrouten (PRR) aufgewertet, die unter Federführung des Landes Rheinland-Pfalz entwickelt werden. Zielsetzung in Rheinland-Pfalz ist es, Pendlerradrouten überwiegend auf vorhandenen Straßen und Wegen zeitnah und kostengünstig umzusetzen.

Im Stadtgebiet Ludwigshafen sind zwei Teilstücke der Pendlerradrouten in Planung.

- Seit etwa 2017 befindet sich der Radschnellweg zwischen Heidelberg und Mannheim und weiter als Pendlerradroute über Ludwigshafen bis Schifferstadt in der Planung. Die Verknüpfung zwischen Mannheim und Ludwigshafen soll über die Konrad-Adenauer-Brücke erfolgen. Im südlichen Stadtgebiet soll diese Route weitgehend parallel der Bahnstrecke nach Schifferstadt geführt werden.
- Eine Verbindung in Richtung Norden nach Worms wird seit etwa 2018 geplant. Die Trasse führt über Pflingstweide entlang der Brunckstraße über Friesenheim und den Stadtteil Nord zur Heinigstraße, wo im Bereich des Südwestknotens eine Verknüpfung mit dem Ast nach Schifferstadt als auch durch die Radverkehrsanlage unter der Hochstraße Süd nach Mannheim erfolgt.

Für beide Strecken liegen bisher so genannte Machbarkeitsstudien vor. Darin werden die vorhandenen Radwegebeziehungen analysiert und die Potenziale für die Pendler-Radrouten ermittelt. Als Ergebnis wurde jeweils eine

Vorzugstrasse gefunden, die im weiteren Planungsprozess detaillierter untersucht werden muss. Die Ausschreibungen für die weiteren Planungsleistungen werden derzeit vom Landesbetrieb Mobilität vorbereitet.